



Teilnahmebedingungen

für Trainingscamps/Trainings/Fortbildungen/Veranstaltungen/...

des **Archery Performance Center Austria** (kurz APC)

1.) Vertragsabschluss und Zahlung

Die Anmeldung ist verbindlich. Diese erfolgt schriftlich mittels Anmeldeformulars oder über die APC Homepage. Sollten die benötigten Personendaten APC noch nicht bekannt sein (z.B. erste Teilnahme) oder sich Änderungen ergeben, ist zusätzlich zur Anmeldung über die Homepage auch die Übermittlung des ausgefüllten Anmeldeformulars notwendig.

Die Teilnahmegebühr ist vor Beginn der Veranstaltung vollständig zu entrichten.

Im Falle einer Stornierung kann eine Rückerstattung nicht garantiert werden, APC wird ggf. aber versuchen zumindest einen Teil der Kosten abzüglich einer Bearbeitungsgebühr zu refundieren.

2.) Teilnahmevoraussetzungen

TeilnehmerInnen müssen das 10 Lebensjahr vollendet haben.

Gesundheitliche Einschränkungen sind vorab mitzuteilen.

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko und unter Zustimmung der gesetzlichen Vertreter (Einverständniserklärung) und kann seitens APC jederzeit ohne Angabe von Gründen verweigert werden.

Um mit homogenen Trainingsgruppen ein optimales Trainingsergebnis gewährleisten zu können, liegt die letzte Entscheidung über die Teilnahme bei den am Training anwesenden APC Coaches.

3.) Ausschluss

Sollten TeilnehmerInnen den Anweisungen der Coaches bzw. Betreuer nicht Folge leisten, können sie vom weiteren Training ausgeschlossen werden.

Bei groben Verstößen gegen die Verhaltensregeln bzw. wenn TeilnehmerInnen selbst oder dritte Schaden nehmen könnten, erfolgt der Ausschluss und die Abholung oder die Kosten und Organisation für die Heimfahrt müssen übernommen werden.

Sollte ein TeilnehmerInnen erkranken, müssen diese abgeholt oder die Kosten für die Heimfahrt übernommen werden.



4.) Haftungsausschluss

Die Veranstalter übernehmen keine wie immer geartete Haftung. Die teilnehmenden Personen starten auf eigene Gefahr.

5.) Foto-/Videorechte

TeilnehmerInnen bzw. deren Erziehungsberechtigte stimmen der Anfertigung von Fotos und Videos zu, insbesondere zur Erstellung von Videoanalysen zur Leistungsverbesserung.

APC darf diese Medien zu Werbezwecken nutzen (z.B. Internet/Social Media/Print Medien/Webseite/....)

Personenbezogene Daten werden nicht ohne Zustimmung veröffentlicht.

APC geht davon aus, dass die durch Fotos und/oder Videos gestützte Berichterstattung im Sinne der teilnehmenden Sportlerinnen und Sportler ist und achtet darauf, dass abgebildete Personen nicht in ihren Rechten und in ihrer Würde verletzt werden.

Aus der Zustimmung können keine Rechte (z.B. Entgelt) abgeleitet werden.

6.) Verarbeitung personenbezogener Daten / DSGVO-Datenverarbeitung

Die personenbezogenen Daten der TeilnehmerInnen und Betreuer werden von APC zum Zwecke der Vorbereitung und Durchführung der Trainings verarbeitet. Dies umfasst beispielsweise die Administration des Meldewesens, die Berücksichtigung der einzelnen Anmeldungen, die Organisation von Verpflegung und Unterkünften für die TeilnehmerInnen und Betreuer, die Erstellung von Start- und Teilnehmerlisten, die Akkreditierung die Erstellung und Veröffentlichung von Ergebnislisten und Berichten, sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Für die dargelegten Zwecke werden die Daten gegebenenfalls an IT-Dienstleister, Medienunternehmen und Mediendienste übermittelt. Für die Organisation und Buchung von Unterkünften für die TeilnehmerInnen bzw. Betreuer werden die Daten an die Unterkunft-Betreiber übermittelt. Die Bekanntgabe der Daten ist Voraussetzung für die Teilnahme bei den Trainings. Ohne Bereitstellung der Daten ist eine Teilnahme bzw. Tätigkeit als Betreuer nicht möglich.

7.) An- bzw. Abreise

Die An- und Abreise muss von den TeilnehmerInnen eigenverantwortlich organisiert werden.